

An:
Große Kreisstadt Dachau
Konrad-Adenauer-Str. 2-6
85221 Dachau
z.Hd. OB Florian Hartmann
oberbuergemeister@dachau.de



Vorsitzende
Christian Hartmann
Tobias Stephan

c/o CSU-Bürgerbüro
Apothekergasse 1
85221 Dachau
Tel. 08131/ 735 520
E-Mail: stadtratsfraktion@csu-dachau.de

Dachau, den 12.07.2026

ANTRAG CSU-Stadtratsfraktion Dachau: Eindeutiges Zeichen für die weitere Planung und den Bau der Ostumfahrung Dachau - Die Stadt Dachau steht zur Ostumfahrung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister

Die CSU-Stadtratsfraktion beantragt mit Blick auf eine spürbare Verkehrsentslastung Dachaus:

Antrag CSU Fraktion:

Die Stadt Dachau setzt durch einen Stadtratsbeschluss ein eindeutiges Zeichen für die weitere Planung und den Bau der Ostumfahrung Dachau und bittet um zeitnahe Realisierung der Straßenbaumaßnahme. **Beschlussvorschlag: „Die Stadt Dachau steht zur Ostumfahrung“.** Dieser Beschluss wird insbesondere zeitnah in Richtung Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr und staatlichem Straßenbauamt kommuniziert.

Begründung:

Am 16.5.2026 hat auf Antrag der Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern die Regierung von Oberbayern mit Planfeststellungsbeschluss den sechsstreifigen Ausbau der Autobahn A 92 im Abschnitt zwischen dem Autobahndreieck München-Feldmoching und dem Autobahnkreuz Neufahrn bei Freising genehmigt. Somit wird das Autobahnkreuzes B471 und A92 kreuzungsfrei zum „Vollkleeblatt“ ausgebaut. Auch der Ausbau der B471 westlich der A 92 ist geplant bzw. befindet sich aktuell in der konkreten Vorbereitung zum Planfeststellungsverfahren (Details hierzu unter: <https://www.stbafs.bayern.de/strassenbau/projekte/B11S.ABBA0058.00.html>).

Mit diesen Maßnahmen soll zum einen die Leistungsfähigkeit der Strecke bedarfsgerecht erhöht und zum anderen die Verkehrssicherheit verbessert werden. Dies erhöht aber auch den Druck, den Bau einer Ortsumfahrung im Osten Dachaus voranzutreiben.

Bei einem gemeinsamen Termin mit Straßenbauamt, Bauministerium, Stadt Dachau und Landkreis wurde seitens der staatlichen Stellen darauf hingewiesen, dass aus der Stadt Dachau (noch) keine eindeutigen Zeichen für den Bau einer Ostumfahrung zu erkennen waren.

Nach der zwischenzeitlichen Neujustierung der Bayerischen Staatsstraßenausbauplanung soll die Ostumfahrung Dachau nach wie vor realisiert und das laufende Planfeststellungsverfahren weiterbetrieben werden (Details hierzu unter: <https://www.stbafs.bayern.de/strassenbau/projekte/B11S.ALSA0023.00.html>).

Auf Dringlichkeitsklassen wird künftig jedoch verzichtet. Für die Projektbedeutung und die Realisierungschancen werden nun die Auswirkungen auf die Anwohner, Umwelt, Raum und Verkehr über Einzelkriterien untersucht: Im Ergebnis der Bewertung wird so eine Punktzahl ermittelt. Je höher diese Punktzahl ist, desto mehr drängt sich die Realisierung hinsichtlich Projektakzeptanz und Projektbedeutung auf. Aktuell erhält das Umfahrungsprojekt Markt Indersdorf 340 von 525 Punkte; die Ostumfahrung Dachau wurde – da bereits im laufenden Planfeststellungsverfahren – nach unserer Kenntnis bisher nicht bewertet.

Projektbewertungen werden nicht zu einem bestimmten Stichtag durchgeführt, sondern projektbezogen nach Meldung eines neuen konkreten Projektes oder bei Änderung der Rahmenbedingungen und können dadurch eine andere Priorisierung erfahren. Die aktuellen städtischen Planungen im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans mit einer Erweiterung des Gewerbegebiets in Dachau-Ost, der nun vorliegende Planfeststellungsbeschluss für den kreuzungsfreien Ausbau der Autobahnanschlussstelle Oberschleißheim sowie das laufende Planfeststellung für den Ausbau der B471 (s.o.) sind aus unserer Sicht relevante Faktoren, welche eine (Neu-)Bewertung der Ostumfahrung sinnvoll und notwendig erscheinen lassen.

Im Rahmen dieser Neubewertung wird insb. auch die „Projektakzeptanz“ durch örtliche politische Gremien berücksichtigt (Am Beispiel Indersdorf wurden nach unserer Kenntnis vier von fünf möglichen Punkten vergeben). Daher stellen wir den Antrag auf einen entsprechenden Stadtratsbeschluss.

Initiative:

Peter Strauch
Stadtrat, Kreisrat

gez. Christian Hartmann
Stadtrat, Kreisrat
CSU-Fraktionsvorsitzender

gez. Tobias Stephan
Stadtrat
CSU-Fraktionsvorsitzender